

Kreisliga Herren

TTG Nord Holtriem IV : SuS Strackholt II
Mittwoch, 12.04.2023, 20:00 Uhr

Niederlage für die TTG Nord Holtriem IV in der Kreisliga Herren

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen die TTG Nord Holtriem IV hat der SuS Strackholt II am Mittwoch in weniger als 127 Minuten zwei Punkte in der Kreisliga Herren gesammelt. Bei der TTG Nord Holtriem IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 12:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Chancenlos waren Schubert / Ripken gegen Gronewold / Rüssmann nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:6, 4:11, 5:11 war nicht zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Uken / Westerbuhr wurden wenig später Jähmig / Hamann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Herr / Fitzke bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Lengen / Schaffert. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Matthias Ripken eine 1:3-Niederlage gegen Marco Gronewold kassierte. Wenige Chancen hatte danach Frank Jähmig bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Henning Uken, so dass Uken seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Völlig ungefährdet war anschließend hingegen der Sieg von Finn-Luca Herr gegen Steffen Rüssmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 7:11, 11:4, 11:5 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 3:11, 5:11, 1:11 gegen Werner Westerbuhr fand Rudi Hamann von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Nach einem Erfolg für Steffen Fitzke sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Marco Schaffert letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Moritz Elsner hatte gegen Andreas Lengen bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen wenig Schwierigkeiten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Den Sieg von Henning Uken konnte Matthias Ripken im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ripken nun bei 1:6, während Uken bislang 25 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen Zähler für die Gäste musste Frank Jähmig am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Marco Gronewold hinnehmen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 16 Siege und 13 Niederlagen für Gronewold aus. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die TTG Nord Holtriem IV am 19.04.2023 gegen den TTC Wiesmoor II erneut um Punkte. Die Mannschaft des SuS Strackholt II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 16:20. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TTG Nord Holtriem IV

Doppel: Schubert / Ripken 0:1, Jähnig / Hamann 0:1, Herr / Fitzke 0:1

Einzel: M. Ripken 0:2, F. Jähnig 0:2, F. Herr 1:0, R. Hamann 0:1, S. Fitzke 0:1, M. Elsner 1:0

SuS Strackholt II

Doppel: Uken / Westerbuhr 1:0, Gronewold / Rüssmann 1:0, Lengen / Schaffert 1:0

Einzel: H. Uken 2:0, M. Gronewold 2:0, W. Westerbuhr 1:0, S. Rüssmann 0:1, A. Lengen 0:1, M. Schaffert 1:0